



**Mit diesen Maschen
wird es festlich**

DROPS Design®

Ho Ho Ho!



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

DROPS Weihnachten: Gefilzte DROPS Weihnachtsmann-Topflappen in "Snow".

DROPS Extra 0-991

DROPS Modell ee-484

Garngruppe E

GROSSER WEIHNACHTSMANN-TOPFLAPPEN:

Maße:

Vor dem Filzen: ca. 35 cm hoch und ca. 23 cm breit

Nach dem Filzen: ca. 23 cm hoch und ca. 17 cm breit

Material: DROPS SNOW von Garnstudio

50 g Farbe Nr. 13, camel

50 g Farbe Nr. 08, rot

50 g Farbe Nr. 01, natur

KLEINER WEIHNACHTSMANN-TOPFLAPPEN:

Maße:

Vor dem Filzen: ca. 19 cm hoch und ca. 10 cm breit

Nach dem Filzen: ca. 13 cm hoch und ca. 7 cm breit

Material: DROPS SNOW von Garnstudio

50 g Farbe Nr. 13, camel

50 g Farbe Nr. 08, rot

50 g Farbe Nr. 01, natur

DROPS NADELSPIEL Nr. 8 – oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 10 x 10 cm = 11 M x 15 R glatt re.

GROSSER WEIHNACHTSMANN-TOPFLAPPEN:

Der Topflappen wird in Hin- und Rück-R gestrickt.

3 M mit 1 Faden Snow natur mit Nadelspiel Nr. 8 anschlagen. Glatt re stricken, dabei GLEICHZEITIG in der 1. R (= Hin-R) am Anfang und am Ende der R je 1 M zunehmen, indem 1 Umschlag nach der ersten und vor der letzten M gearbeitet wird. In der 2. R (= Rück-R) die Umschläge li verschränkt stricken. Diese beiden R wdh, bis 20 R gestrickt wurden (= 23 M in der R). 4 R glatt re ohne Zunahmen stricken. Zu Snow camel wechseln und 4 R glatt re stricken. Zu Snow natur wechseln und 2 R glatt re stricken. Nun die Weihnachtsmannmütze mit Snow rot wie folgt stricken: 2 R glatt re, dann in der nächsten R (= Hin-R) am Anfang und am Ende der R je 1 M abnehmen – ABNAHMETIPP lesen. 1 R li stricken. Diese 2 R wdh, bis nur noch 3 M in der R sind. Diese 3 M zusammenstricken, den Faden jedoch nicht abschneiden. Nun den Aufhänger wie folgt stricken: 1 M stricken, * 1 Umschlag, den Umschlag abketten *, von *-* wdh, bis der Aufhänger aus 12 M besteht. Den Faden abschneiden und am Rand vernähen, sodass der Aufhänger eine Schlaufe bildet.

Nun die Nase mit Rot wie folgt stricken: 1 M anschlagen. 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re in dieselbe M (= 3 M), wenden und 1 R li stricken (den Umschlag li verschränkt stricken). Die nächste R wie folgt stricken: 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re (= 5 M). Wenden und li stricken (die Umschläge li verschränkt stricken). Die nächste R wie folgt stricken: 1 M re, 1 Umschlag, 3 M re, 1 Umschlag, 1 M re (= 7 M). 3 R glatt re stricken.

Nun abnehmen, indem die ersten 2 M und die letzten 2 M der R zusammengestrickt werden (= Hin-R), 1 R li stricken. Diese 2 R wdh, bis nur noch 3 M in der R sind. Diese 3 M re zusammenstricken. Den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

FERTIGSTELLEN:

Haare: 24 Fäden Snow natur mit einer Länge von jeweils ca. 12 cm zuschneiden. 2 Fäden zusammenlegen und mit einer Nadel durch den schmalen Streifen in Natur in der Mitte des Weihnachtsmannes von vorne nach hinten und wieder von hinten nach vorne führen.

Verknoten. Dies über den ganzen Streifen 11 x wdh (= insgesamt 12 Knoten). Die Nase annähen (in der Mitte des camelfarbenen Streifens).

FILZEN:

Den Topflappen mit einem Waschmittel ohne Enzyme und ohne optische Aufheller in die Waschmaschine legen. Bei einem 40-Grad-Programm mit normalem Schleudergang ohne Vorwäsche waschen. Dann den Topflappen noch feucht auf das richtige Maß ziehen und formen. Flach liegend trocknen lassen. Bei nachfolgenden Wäschen kann der Topflappen mit dem normalen Wollwaschprogramm gewaschen werden.

KLEINER WEIHNACHTSMANN-TOPFLAPPEN:

Der Topflappen wird in Hin- und Rück-R gestrickt.

3 M mit 1 Faden natur mit Nadelspiel Nr. 8 anschlagen. Glatt re stricken, dabei GLEICHZEITIG in der 1. R (= Hin-R) am Anfang und am Ende der R je 1 M zunehmen, indem 1 Umschlag nach der ersten und vor der letzten M gearbeitet wird. In der 2. R (= Rück-R) die Umschläge li verschränkt stricken. Diese 2 R wdh, bis 8 R gestrickt wurden (= 11 M in der R). 4 R glatt re ohne Zunahmen stricken. Zu camel wechseln und 4 R glatt re stricken. Zu natur wechseln und 2 R glatt re stricken. Nun die Weihnachtsmannmütze mit Rot wie folgt stricken: 2 R glatt re, dann in der nächsten R (= Hin-R) am Anfang und am Ende der R je 1 M abnehmen – ABNAHMETIPP lesen. 1 R li stricken. Diese 2 R wdh, bis nur noch 3 M in der R sind. Diese 3 M zusammenstricken, den Faden jedoch nicht abschneiden. Nun den Aufhänger wie folgt stricken: 1 M stricken, * 1 Umschlag, den Umschlag abketten *, von *-* wdh, bis der Aufhänger aus 12 M besteht. Den Faden abschneiden und am Rand vernähen, sodass der Aufhänger eine Schlaufe bildet. Nun die Nase mit Rot wie folgt stricken: 1 M anschlagen. 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re in dieselbe M (= 3 M), wenden und 1 R li stricken (den Umschlag li verschränkt stricken). Die nächste R wie folgt stricken: 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re, 1 Umschlag, 1 M re (= 5 M). 3 R glatt re stricken. Nun abnehmen, indem die ersten 2 M und die letzten 2 M der R zusammengestrickt werden (= Hin-R), 1 R li stricken. Die 3 verbliebenen M re zusammenstricken. Den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

FERTIGSTELLEN:

Haare: 12 Fäden Snow natur mit einer Länge von jeweils ca. 10 cm zuschneiden. 2 Fäden zusammenlegen und mit einer Nadel durch den schmalen Streifen in Natur in der Mitte des

Weihnachtsmannes von vorne nach hinten und wieder von hinten nach vorne führen. Verknoten. Dies über den ganzen Streifen 5 x wdh (= insgesamt 6 Knoten). Die Nase annähen (in der Mitte des camelfarbenen Streifens).

FILZEN:

Den Topflappen mit einem Waschmittel ohne Enzyme und ohne optische Aufheller in die Waschmaschine legen. Bei einem 40-Grad-Programm mit normalem Schleudergang ohne Vorwäsche waschen. Dann den Topflappen noch feucht auf das richtige Maß ziehen und formen. Flach liegend trocknen lassen. Bei nachfolgenden Wäschen kann der Topflappen mit dem normalen Wollwaschprogramm gewaschen werden.

NACH DEM FILZEN:

Wenn das Teil zu wenig gefilzt wurde und deshalb noch zu groß ist: Das Teil noch einmal in der Waschmaschine filzen, bevor es getrocknet ist - evt. zusammen mit einem Frotteehandtuch (50 x 70 cm). **BITTE BEACHTEN:** Kein Kurzprogramm verwenden! Wenn das Teil zu kräftig gefilzt wurde und deshalb zu klein geraten ist: Das Teil noch feucht auf das passende Maß ziehen (ggf. etwas kräftiger); falls das Teil schon getrocknet ist, es vorher gut durchfeuchten und dann auf das passende Maß ziehen. Daran denken - danach das fertige Teil stets wie normale Wollkleidung waschen.

Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 15 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei [garnstudio.com](https://www.garnstudio.com) aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

Gingy



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

DROPS Weihnachten: Gehäkelter DROPS Pfefferkuchenmann in "Safran" 2-fädig.

DROPS Extra 0-999
Garngruppe A + A

Maße:

Breite: ca. 14 cm

Höhe: ca. 15 cm

Material: DROPS SAFRAN von Garnstudio

50 g Farbe Nr. 22, hellbraun (1 Knäuel reicht für 2 Pfefferkuchenmänner)

Sowie:

DROPS PARIS von Garnstudio

Ein Rest: Farbe Nr. 17, natur

Ein Rest: Farbe Nr. 12, rot

DROPS HÄKELNADEL Nr. 4 – oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 10 x 10 cm = 20 feste M und 18 R mit 2 Fäden Safran

HÄKELINFO:

Jede R beginnt mit 1 Lm, dann 1 fM in jede fM der R häkeln.

ZUSAMMENHÄKELN:

1 fM, jedoch den Faden beim letzten Mal noch nicht holen (= 2 Schlingen auf der Nadel), dann die nächste fM (oder die nächsten 2 fM) ebenso häkeln, jedoch den Faden beim letzten Mal durch alle Schlingen auf der Nadel ziehen (= 1 fM bleibt übrig).

PFEFFERKUCHENMANN:

Die Arbeit wird ab dem Kopf bis zu den Beinen hin- und zurückgehäkelt. Danach werden die Arme an den Rumpf angehäkelt.

1. R: 5 Luft-M (Lm) mit 2 Fäden Safran mit Häkelnadel Nr. 4 anschlagen und 2 feste M (fM) in die 2. Lm ab der Nadel häkeln, je 1 fM in die nächsten 2 Lm, 2 fM in die letzte Lm (= 6 fM), wenden.

2. R: HÄKELINFO lesen! 2 fM in die 1. fM, 1 fM in die jede fM bis noch 1 fM übrig ist, 2 fM in diese letzte fM (= 8 fM), wenden.

3. R: 1 fM in jede fM (= 8 fM), wenden.

4. R: 2 fM in die 1. fM, 1 fM in jede fM bis noch 1 fM übrig ist, 2 fM in diese letzte fM (= 10 fM), wenden.

5.-7. R: 1 fM in jede fM (= 10 fM pro R), wenden.

8. R: Die ersten 2 fM zusammenhäkeln – ZUSAMMENHÄKELN lesen –, je 1 fM in die nächsten 6 fM, die letzte 2 fM zusammenhäkeln (= 8 fM), wenden.

9. R: Die ersten 2 fM zusammenhäkeln, je 1 fM in die nächsten 4 fM, die letzte 2 fM zusammenhäkeln (= 6 fM), wenden.

10. R: 3 Lm, 1 fM in die 2. Lm ab der Nadel, 1 fM in die nächste Lm, je 1 fM in die

nächsten 6 fM (= 8 fM), wenden. Am Anfang der R 1 Markierer anbringen (= Schulter, hier beginnt später der Arm).

11. R: 3 Lm, 1 fM in die 2. Lm ab der Nadel, 1 fM in die nächste Lm, je 1 fM in die nächsten 8 fM (= 10 fM), wenden. Am Anfang der R 1 Markierer anbringen (= Schulter, hier beginnt später der Arm).

12.-14. R: 1 fM in jede fM (= 10 fM pro R), wenden.

15. R: 2 fM in die 1. fM, 1 fM in jede fM bis noch 1 fM übrig ist, 2 fM in diese letzte fM (= 12 fM), wenden.

16. R: 1 fM in jede fM (= 12 fM), wenden.

17. R: 2 fM in die 1. fM, 1 fM in jede fM bis noch 1 fM übrig ist, 2 fM in diese letzte fM (= 14 fM), wenden.

18.-20. R: 1 fM in jede fM (= 14 fM pro R), wenden.

Nun wie folgt das 1. Bein häkeln:

21. R: Je 1 fM in die ersten 5 fM der R, die nächsten 2 fM zusammenhäkeln (= 6 fM, es sind noch 7 fM auf der anderen Seite der R übrig), wenden.

22.-24. R: 1 fM in jede fM (= 6 fM pro R), wenden.

25. R: Die ersten 2 fM zusammenhäkeln, je 1 fM in die nächsten 2 fM, die letzten 2 fM zusammenhäkeln (= 4 fM), wenden.

26. R: Immer 2 fM zusammenhäkeln (= 2 fM), die Fäden abschneiden und vernähen.

Die 21.-26. R an der anderen Seite wdh (= das 2. Bein).

ARM:

Der Arm wird in Hin- und Rück-R gehäkelt. Mit 2 Fäden Safran 5 fM ab dem Markierer an der Schulter häkeln (ca. 1 fM in jede R), wenden. Dann 5 R mit 1 fM in jede fM häkeln (d.h. insgesamt 6 R mit fM). Die nächste R wie folgt häkeln: Die ersten 2 fM zusammenhäkeln, 1 fM in die nächste fM, die letzten 2 fM zusammenhäkeln (= 3 fM), wenden. Diese 3 fM zusammenhäkeln (= 1 fM), die Fäden abschneiden und vernähen. An der anderen Seite für den anderen Arm wdh.

Noch einen Pfefferkuchenmann ebenso häkeln (= Rückseite).

AUFHÄNGER:

Mit Paris rot 1 Kett-M zwischen die mittleren 2 fM ganz oben am Kopf der Rückseite häkeln, dann ca. 12 cm Lm häkeln, enden mit 1 Kett-M in dieselbe Stelle, den Faden abschneiden und vernähen.

SCHLEIFE:

Die Schleife wird in Hin- und Rück-R ab der Mitte nach außen zu den Seiten gehäkelt. Mit Paris rot 2 Lm anschlagen, * 3 fM in die 1. gehäkelte Lm, wenden und 1 fM in jede fM (= 3

fM) *, den Faden abschneiden und vernähen. Wenden und von *-* 1 x wdh – d.h. nun wird die gegenüberliegende Seite der Schleife gehäkelt. Den Faden abschneiden, dabei ca. 20 cm zum Festnähen übrig lassen. Mit diesem Faden Kett-Maschen bis zur Mitte der Schleife, den Faden 2 x um die Mitte der Schleife wickeln, zusammenziehen und vernähen.

FERTIGSTELLEN:

Die Schleife am Hals, d.h. zwischen Kopf und Körper, an der Vorderseite des Pfefferkuchenmannes festnähen. Mit Paris natur die Augen und den Mund aufsticken und unten an den Beinen und außen an den Armen kleine Stiche aufsticken, für die Knöpfe am Körper 2 Knoten machen und aufsticken (siehe Foto).

Die Vorderseite und die Rückseite links auf links gegeneinander legen und mit 2 Fäden Safran (= doppelfädig) wie folgt zusammenhäkeln: 1 Kett-M unter einem der Arme durch beide Schichten, * 2 Lm, ca. 1 cm überspringen, 1 Kett-M in das äußere Glied der äußersten M durch beide Schichten *, von *-* um den ganzen Pfefferkuchenmann herum wdh. Mit 1 Kett-M in die 1. Lm unter dem Arm enden, die Fäden abschneiden und vernähen.

Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 5 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei [garnstudio.com](https://www.garnstudio.com) aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

Forest Spell



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

**Gestrickte Socken mit nordischem Muster in DROPS Nord. Größe 35 - 43.
Thema: Weihnachten.**

DROPS Extra 0-1553

DROPS Design: Modell no-051

Garngruppe A

GRÖSSE:

35/37 - 38/40 - 41/43

Fußlänge: 22-24-27 cm

Schafthöhe bis zur Ferse: Ca. 17-18-19 cm

MATERIAL:

DROPS NORD von Garnstudio (gehört zur Garngruppe A)

100-100-100 g Farbe 19, waldgrün

50-50-50 g Farbe 03, perlgrau

NADELN:

DROPS NADELSPIEL Nr. 2,5.

MASCHENPROBE:

26 Maschen in der Breite und 34 Reihen in der Höhe glatt rechts = 10 x 10 cm.

BITTE BEACHTEN: Die Angabe der Nadelstärke ist nur eine Orientierungshilfe. Wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen als oben genannt haben, zu einer dickeren Nadelstärke wechseln. Wenn Sie auf 10 cm weniger Maschen als oben genannt haben, zu einer dünneren Nadelstärke wechseln.

HINWEISE ZUR ANLEITUNG:

ABNAHME-/ZUNAHMETIPP (gleichmäßig verteilt):

Um zu berechnen, wie man gleichmäßig verteilt abnimmt/zunimmt, die gesamte Maschenzahl auf der Nadel (z.B. 72 Maschen) durch die Anzahl an Abnahmen/Zunahmen, die gemacht werden sollen, teilen (z.B. 8) = 9.

In diesem Beispiel wie folgt abnehmen: jede 8. und 9. Masche rechts zusammenstricken. Wenn zugenommen werden soll, in diesem Beispiel 1 Umschlag nach jeder 9. Masche arbeiten. In der nächsten Runde die Umschläge rechts verschränkt stricken, um Löcher zu vermeiden.

MUSTER:

Siehe Diagramm A.1 und A.2. Das Muster wird komplett glatt rechts gestrickt.

STRICKTIPP-1 (gilt für das Muster):

Um zu vermeiden, dass das Gestrick beim Musterstricken spannt, die Fäden auf der Rückseite der Arbeit nicht zu stramm mitführen. Ggf. eine etwas dickere Nadel nehmen, wenn im Muster gestrickt wird, falls das Muster etwas spannt.

STRICKTIPP-2 (gilt für die Ferse):

Um die Ferse zu verstärken, können die Ferse und die Fersenabnahmen wie folgt mit 2 Fäden gestrickt werden: Den Faden aus dem Knäuelinneren und von außen verwenden und abwechselnd mit dem einen und dem anderen Faden stricken. Auf diese Weise wird die Ferse etwas verstärkt, ohne dass mit doppeltem Faden gestrickt werden muss.

ABNAHMETIPP-1 (gilt für die hintere Mitte)

Je 1 Masche beidseitig des Markierungsfadens wie folgt abnehmen:

Stricken bis noch 4 Maschen vor dem Markierungsfaden übrig sind, 2 Maschen rechts zusammenstricken, 4 Maschen rechts stricken (der Markierungsfaden sitzt in der Mitte zwischen diesen 4 Maschen), 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen (= 2 Maschen abgenommen).

ABNAHMETIPP-2 (gilt für die Spitze):

Je 1 Masche beidseitig jedes Markierers wie folgt abnehmen:

Stricken bis noch 3 Maschen vor dem Markierer übrig sind, 2 Maschen rechts zusammenstricken, 2 Maschen rechts (der Markierer sitzt zwischen diesen 2 Maschen), 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen (= 2 Maschen abgenommen).

FERSENABNAHME:

1. REIHE (= Hin-Reihe): Rechts stricken bis noch 7-8-8 Maschen übrig sind, die nächste Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen, wenden.
2. REIHE (= Rück-Reihe): Links stricken bis noch 7-8-8 Maschen übrig sind, die nächste Masche wie zum Linksstricken abheben, 1 Masche links, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen, wenden.
3. REIHE (= Hin-Reihe): Rechts stricken bis noch 6-7-7 Maschen übrig sind, die nächste Masche wie zum Rechtsstricken abheben, 1 Masche rechts, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen, wenden.
4. REIHE (= Rück-Reihe): Links stricken bis noch 6-7-7 Maschen übrig sind, die nächste Masche wie zum Linksstricken abheben, 1 Masche links, die abgehobene Masche über die gestrickte ziehen, wenden.

In dieser Weise weiter abnehmen d.h. stricken, bis noch 1 Masche weniger übrig ist, bevor

1 Masche abgehoben wird, bis noch 14-14-16 Maschen auf der Nadel sind.

DIE ARBEIT BEGINNT HIER:

SOCKEN – KURZBESCHREIBUNG DER ARBEIT:

Die Arbeit wird in Runden auf dem Nadelspiel gestrickt, von oben nach unten.

SOCKEN:

Anschlag: 72-80-80 Maschen auf Nadelspiel Nr. 2,5 mit der Farbe perlgrau DROPS Nord.

1 Runde glatt rechts stricken.

Dann 3 cm in Runden im Rippenmuster stricken (= 1 Masche rechts / 1 Masche links).

3 Runden glatt rechts stricken und dabei in der ersten Runde 8 Maschen gleichmäßig verteilt abnehmen – ABNAHME-/ZUNAHMETIPP lesen = 64-72-72 Maschen.

Am Rundenbeginn 1 Markierungsfaden anbringen (= hintere Mitte). Den Markierungsfaden beim Weiterarbeiten mitführen – er wird später benötigt, wenn an der hinteren Mitte abgenommen wird.

STRICKTIPP-1 lesen und A.1 in der ganzen Runde arbeiten (= 8-9-9 Rapporte in der Breite à 8 Maschen). MASCHENPROBE BEACHTEN!

Wenn das Diagramm in der Höhe zu Ende gestrickt wurde, glatt rechts mit der Farbe waldgrün weiterstricken. GLEICHZEITIG in der 2. Runde 0-4-0 Maschen gleichmäßig verteilt abnehmen = 64-68-72 Maschen.

Bei einer Länge von 7 cm je 1 Masche beidseitig des Markierungsfadens abnehmen – ABNAHMETIPP-1 lesen. In dieser Weise alle 2-2½-2½ cm insgesamt 5 x in der Höhe abnehmen = 54-58-62 Maschen.

Stricken, bis die Arbeit eine Länge von 17-18-19 cm ab dem Anschlagrand hat (oder bis zur gewünschten Schaftlänge stricken).

Nun die Ferse wie nachfolgend beschrieben stricken.

Die ersten 13-14-15 Maschen für die Ferse auf der Nadel lassen, die nächsten 28-30-32 Maschen stilllegen (ohne die Maschen vorher zu stricken) (= Fußrücken) und die letzten 13-14-15 Maschen für die Ferse auf der Nadel lassen = 26-28-30 Maschen für die Ferse. Den Faden abschneiden.

STRICKTIPP lesen-2 und 5-5½-6 cm glatt rechts hin und zurück über die Fersenmaschen mit der Farbe waldgrün stricken. 1 Markierer in der Mitte der letzten Reihe anbringen – der Markierer wird etwas später benötigt, wenn die Fußlänge gemessen wird.

Die FERSENABNAHME stricken – siehe oben.

Nach der Fersenabnahme die nächste Runde wie folgt stricken: Glatt rechts über die 14-14-16 Fersenmaschen stricken, 13-14-16 Maschen aus der einen Seite der Ferse innerhalb 1 Rand-Masche auffassen, glatt rechts über die 28-30-32 stillgelegten Fußrücken-Maschen stricken und 13-14-16 Maschen aus der anderen Seite der Ferse innerhalb 1 Rand-Masche auffassen = 68-72-80 Maschen.

Bis zur unteren Fersenmitte weiterstricken, die Runde beginnt nun hier.

Je 1 Markierer beidseitig der 28-30-32 Fußrücken-Maschen anbringen.

Glatt rechts in Runden stricken – GLEICHZEITIG beidseitig der 28-30-32 Fußrücken-Maschen wie folgt abnehmen: Die 2 letzten Maschen VOR den 28-30-32 Fußrücken-Maschen rechts zusammenstricken und die 2 ersten Maschen NACH den 28-30-32

Fußrücken-Maschen rechts verschränkt zusammenstricken (= 2 Maschen abgenommen).

In dieser Weise in jeder 2. Runde insgesamt 8-8-10 x abnehmen = 52-56-60 Maschen.

Weiterstricken, bis die Arbeit eine Länge von 14½-15½-17½ cm ab dem Markierer an der Ferse hat – gemessen an der Fußsohle.

Es fehlen noch ca. 7½-8½-9½ cm bis zum fertigen Maß. Den Socken ggf. anprobieren und bis zur gewünschten Länge stricken.

1 Runde glatt rechts stricken und dabei 4-0-4 Maschen gleichmäßig verteilt zunehmen – ABNAHME-/ZUNAHMETIPP beachten = 56-56-64 Maschen.

Nun A.2 in der ganzen Runde stricken (= 7-7-8 Rapporte in der Breite à 8 Maschen).

Wenn das Diagramm in der Höhe zu Ende gestrickt wurde, hat die Arbeit eine Länge von ca. 18-19-21 cm ab dem Markierer an der Ferse – gemessen an der Fußsohle (es fehlen noch ca. 4-5-6 cm bis zum fertigen Maß – ggf. vor dem Beginn der Spitze glatt rechts mit der Farbe perlgrau bis zum gewünschten Maß stricken).

Die alten Markierer entfernen und je 1 neuen Markierer an beiden Seiten des Fußes anbringen, sodass je 28-28-32 Maschen in der oberen und in der unteren Fußhälfte sind.

Glatt rechts in Runden mit der Farbe perlgrau stricken und dabei beidseitig jedes Markierers für die Spitze abnehmen – ABNAHMETIPP-2 lesen (= 4 Maschen abgenommen).

In dieser Weise in jeder 2. Runde insgesamt 5-8-10 x in der Höhe abnehmen und dann in jeder Runde insgesamt 5-2-1 x in der Höhe abnehmen = 16-16-20 Maschen übrig.

In der nächsten Runde stets 2 Maschen rechts zusammenstricken = 8-8-10 Maschen übrig.

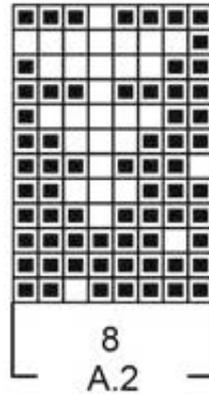
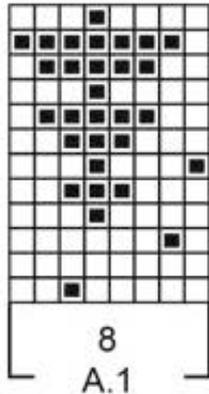
Den Faden abschneiden, durch die restlichen Maschen fädeln, zusammenziehen und gut vernähen.

Der Socken hat eine Länge von ca. 22-24-27 cm ab dem Markierer an der Ferse.

Den anderen Socken ebenso stricken.

Erklärungen zum Diagramm

- = perlgrau
 ■ = waldgrün



Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 23 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei garnstudio.com aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

Flower Favors



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

Gehäkelte Blüte in DROPS Muskat. Thema: Weihnachten.

DROPS Extra 0-1619

DROPS Design: Modell r-834

Garngruppe B

GRÖSSE:

Die Arbeit hat einen Durchmesser von ca. 9 cm.

GARN:

DROPS MUSKAT von Garnstudio (gehört zur Garngruppe B)

50 g Farbe 08, natur / 90, moosgrün

50 g Farbe 61, hellbeige / 89, hell seegrün

1 Blüte wiegt ca. 8 g

HÄKELNADEL:

DROPS HÄKELNADEL Nr. 3.

ZUBEHÖR:

Ggf. Seidenband.

MASCHENPROBE:

22 feste Maschen in der Breite und 22 Reihen in der Höhe = 10 x 10 cm.

BITTE BEACHTEN: Die Angabe der Nadelstärke dient nur zur Orientierung. Wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen als oben genannt haben, zu einer dickeren Häkelnadel wechseln.

Wenn Sie auf 10 cm weniger Maschen als oben genannt haben, zu einer dünneren Häkelnadel wechseln.

HINWEISE ZUR ANLEITUNG:

LUFTMASCHEN:

Darauf achten, dass die Luftmaschen nicht nur mit der Spitze der Häkelnadel gehäkelt werden, sondern weiter oben auf der Häkelnadel, ansonsten werden die Luftmaschen zu stramm, 1 Luftmasche muss so breit sein wie 1 feste Masche/1 Stäbchen.

MUSTER:

Siehe Diagramm A.1 bis A.7. Alle Diagramme werden stets von rechts nach links gelesen, egal, ob die Hin-Runde oder die Rück-Runde gehäkelt wird.

DIE ARBEIT BEGINNT HIER:

BLÜTE – KURZBESCHREIBUNG DER ARBEIT:

Die Arbeit wird in Runden ab der Mitte nach außen gehäkelt, es wird abwechselnd 1 Hin-Runde und 1 Rück-Runde gehäkelt, d.h. nach jeder Runde wird gewendet und in die entgegengesetzte Richtung weitergehäkelt. Zuerst werden 3 Blütenblätter gehäkelt, dann 5, dann 6 und zuletzt in der letzten Runde 8 Blütenblätter.

BLÜTE:

4 LUFTMASCHEN (siehe oben) mit Häkelnadel Nr. 3 mit der Farbe natur oder moosgrün DROPS Muskat anschlagen und mit 1 Kettmasche in die erste Luftmasche zum Ring schließen.

Gemäß Diagramm A.1 bis A.7 häkeln oder wie nachfolgend beschrieben häkeln:

A.1:

1. RUNDE: 1 Luftmasche, * 1 feste Masche um den Luftmaschenring, 3 Luftmaschen *, von *-* insgesamt 3 x arbeiten, enden mit 1 Kettmasche in die erste feste Masche des Rundenbeginns = 3 Luftmaschenbögen.

2. RUNDE: Wie folgt um jeden Luftmaschenbogen häkeln: 1 Kettmasche, 5 Stäbchen, 1 Kettmasche = 3 Blütenblätter

Wenden – die nächste Runde wird als Rück-Runde gehäkelt.

A.2:

3. RUNDE: 1 Luftmasche, 1 feste Masche unten in die erste feste Masche der 1. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 3. und 4. Stäbchen des ersten Blütenblattes der 2. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 1. und 2. Stäbchen des zweiten Blütenblattes der 2. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 4. und 5. Stäbchen des zweiten Blütenblattes der 2. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 1. und 2. Stäbchen des dritten Blattes der 2. Runde, 3 Luftmaschen, 1 Kettmasche in die 1. Luftmasche des Rundenbeginns = 5 Luftmaschenbögen.

Wenden – die nächste Runde wird als Hin-Runde gehäkelt.

A.3:

4. RUNDE: Wie folgt um jeden Luftmaschenbogen häkeln: 1 Kettmasche, 6 Stäbchen, 1 Kettmasche = 5 Blütenblätter

Wenden – die nächste Runde wird als Rück-Runde gehäkelt.

A.4:

5. RUNDE: 1 Luftmasche, 1 feste Masche in die erste feste Masche der 3. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 5. und 6. Stäbchen des ersten Blütenblattes der 4. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 4. und 5. Stäbchen des 2. Blütenblattes der 4. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 3. und 4. Stäbchen des 3. Blütenblattes der 4. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 2. und 3. Stäbchen des vierten Blütenblattes der 4. Runde, 3 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 1. und 2. Stäbchen des fünften Blütenblattes der 4. Runde, 3 Luftmaschen, 1 Kettmasche in die erste Luftmasche des Rundenbeginns = 6 Luftmaschenbögen.

Wenden – die nächste Runde wird als Hin-Runde gehäkelt.

A.5:

6. RUNDE: Wie folgt um jeden Luftmaschenbogen häkeln: 1 Kettmasche, 6 Stäbchen, 1 Kettmasche = 6 Blütenblätter.

Wenden – die nächste Runde wird als Rück-Runde gehäkelt.

A.6:

Zur Farbe hellbeige oder hell seegrün wechseln.

7. RUNDE: 1 Luftmasche, 1 feste Masche um die erste feste Masche der 5. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 4. und 5. Stäbchen des ersten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 3. und 4. Stäbchen des zweiten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 1. und 2. Stäbchen des dritten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 5. und 6. Stäbchen des dritten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 4. und 5. Stäbchen des vierten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 2. und 3. Stäbchen des fünften Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 feste Masche um den Luftmaschenbogen zwischen dem 1. und 2. Stäbchen des siebten Blütenblattes der 6. Runde, 4 Luftmaschen, 1 Kettmasche in die erste Luftmasche des Rundenbeginns = 8 Luftmaschenbögen.

Wenden – die nächste Runde wird als Hin-Runde gehäkelt.

A.7:

8. RUNDE: Wie folgt um jeden Luftmaschenbogen häkeln: 1 Kettmasche, 3 Stäbchen, 1 Picot (= 2 Luftmaschen, 1 Kettmasche die erste der 2 Luftmaschen), 3 Stäbchen, 1

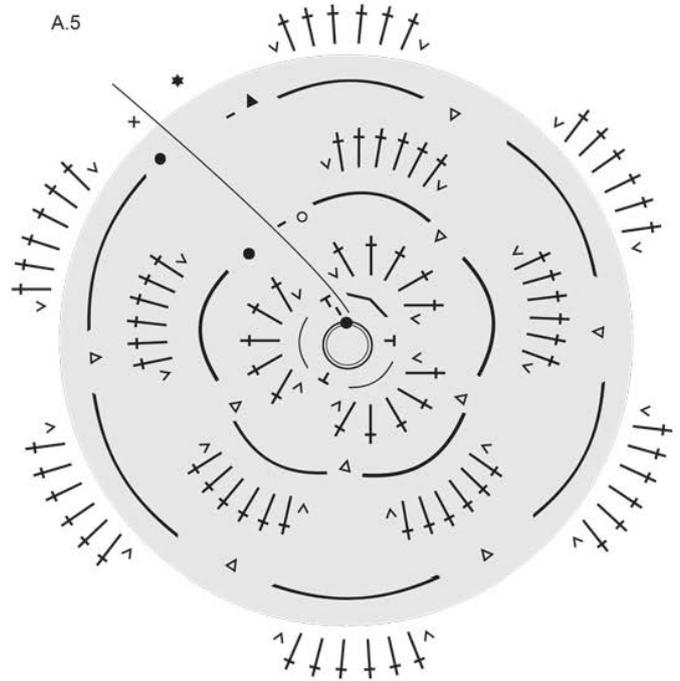
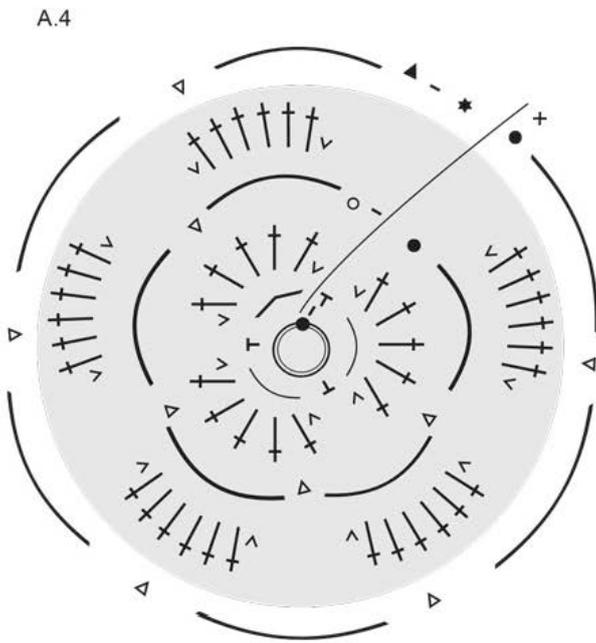
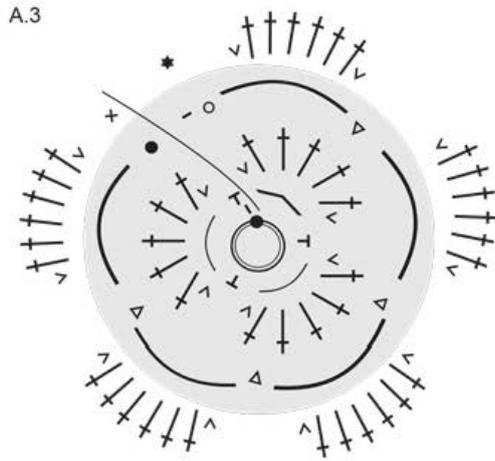
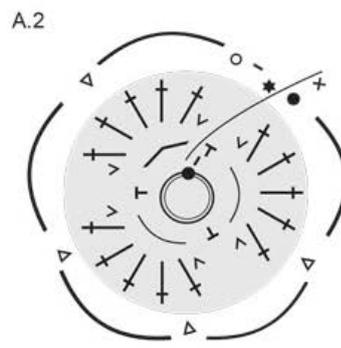
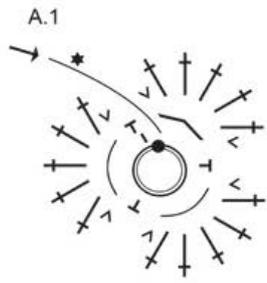
Kettmasche = 8 Blütenblätter

Den Faden abschneiden und vernähen.

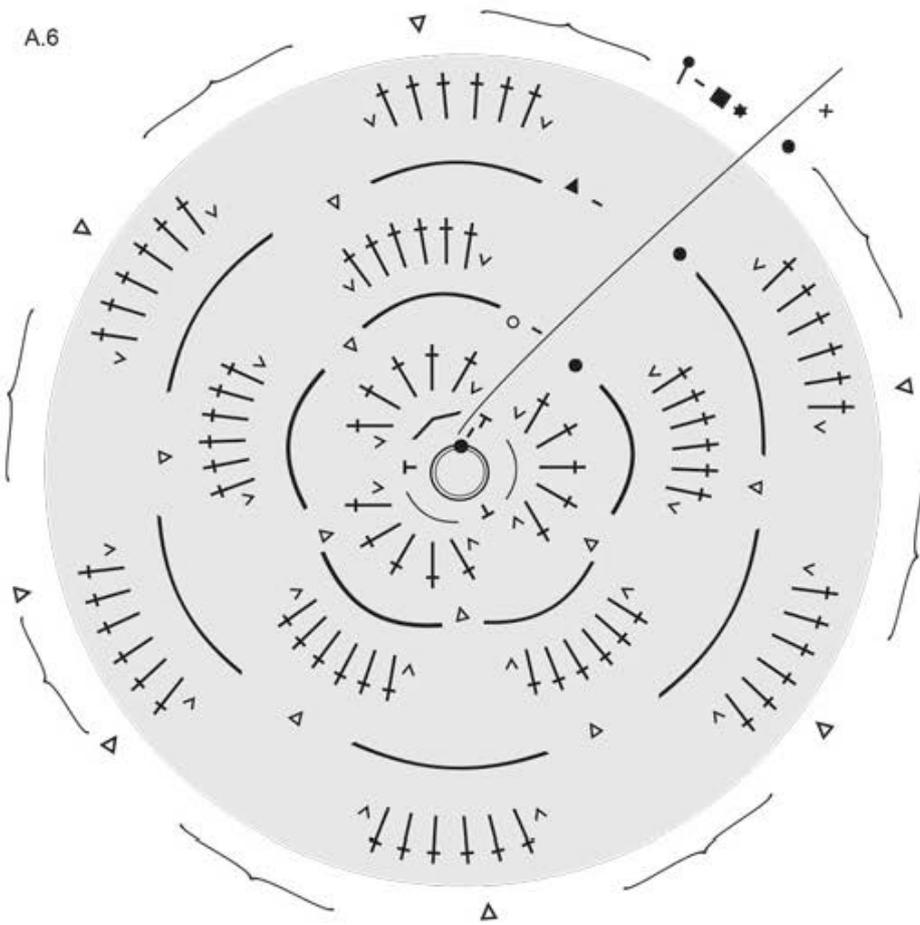
Falls gewünscht, kann ein Seidenband durchgezogen werden, wenn die Blüte z.B. als Geschenkschmuck oder Baumschmuck verwendet wird.

Erklärungen zum Diagramm

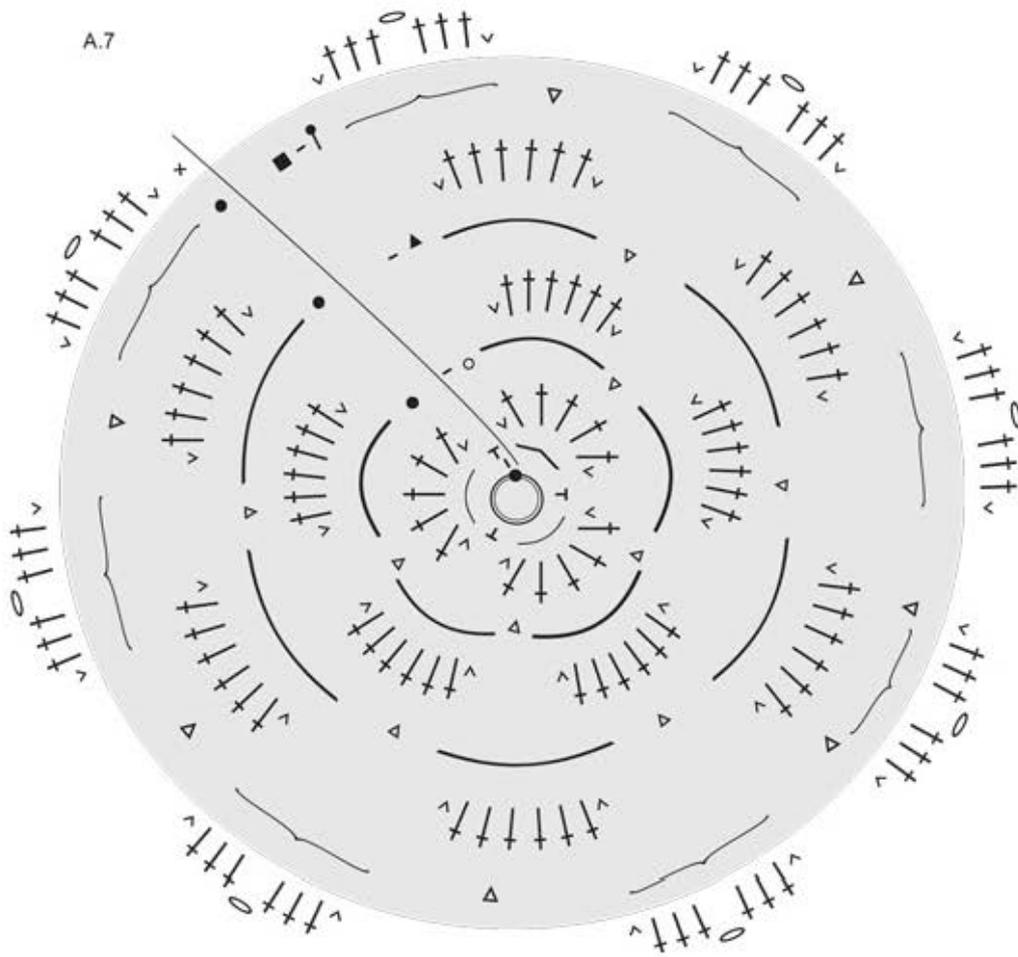
-  = Hier beginnen - 4 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche in die erste Luftmasche zum Ring schließen. Ab dem Symbol über dem Punkt im Kreis weiter nach links häkeln
-  = 1 Luftmasche
-  = 1 feste Masche um den Luftmaschenring
-  = 3 Luftmaschen (= 1 Luftmaschenbogen)
-  = 3 Luftmaschen, die Runde mit 1 Kettmasche in die erste feste Masche des Rundenbeginns beenden
-  = 1 Kettmasche um den Luftmaschenbogen
-  = 1 Stäbchen um den Luftmaschenbogen
-  = Die Linie, auf die der Pfeil zeigt, kennzeichnet die Stelle des Rundenbeginns und Rundenendes.
-  = Wenden, die nächste Runde als Rück-Runde häkeln, der Stern zeigt den Beginn im nächsten Diagramm, das graue Feld zeigt das Ende der Arbeit in der Rück-Runde.
-  = 1 feste Masche in die erste feste Masche der 1. Runde
-  = 1 feste Masche zwischen 2 Stäbchen um denselben Luftmaschenbogen, in den die Stäbchen gehäkelt wurden – die Stäbchen etwas auseinander schieben, um dazwischen zu kommen.
-  = 1 Kettmasche in die Luftmasche des Rundenbeginns
-  = Wenden, die nächste Runde als Hin-Runde häkeln, das Kreuz zeigt den Beginn im nächsten Diagramm, das graue Feld zeigt das Ende der Arbeit in der Hin-Runde.
-  = 1 feste Masche in die erste feste Masche der 3. Runde
-  = Farbwechsel
-  = 1 feste Masche in die erste feste Masche der 5. Runde
-  = 4 Luftmaschen (= 1 Luftmaschenbogen)
-  = Picot - wie folgt häkeln: 2 Luftmaschen, 1 Kettmasche in die erste Luftmasche



A.6



A.7



DROPS Design®

Endless Autumn



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

Gestrickte Decke mit Dominoquadraten in DROPS Fabel und DROPS Brushed Alpaca Silk.

DROPS 203-5
DROPS Design: Modell fa-439
Garngruppe A + C

GRÖSSE:

Die Arbeit hat ca. folgende Maße: Breite = 120 cm. Länge = 150 cm.

1 Quadrat misst ca. 30 x 30 cm.

MATERIAL:

DROPS BRUSHED ALPACA SILK von Garnstudio (gehört zur Garngruppe C)

275 g Farbe 01, natur

Sowie:

DROPS FABEL von Garnstudio (gehört zur Garngruppe A)

150 g Farbe 904, lavendel

150 g Farbe 913, winter

150 g Farbe 912, soft chocolate

150 g Farbe 910, sea mist

MASCHENPROBE:

13 Maschen in der Breite und 22 Reihen in der Höhe kraus rechts mit 1 Faden von jeder Garnqualität (= 2 Fäden) = 10 x 10 cm.

NADELN:

DROPS RUNDNADEL Nr. 7, 60 cm Länge oder 80 cm.

Die Angabe der Nadelstärke ist nur eine Orientierungshilfe. Wenn für 10 cm mehr Maschen als in der Maschenprobe angegeben benötigt werden, zu einer dickeren Nadelstärke wechseln. Wenn für 10 cm weniger Maschen als in der Maschenprobe angegeben benötigt werden, zu einer dünneren Nadelstärke wechseln.

DIE ARBEIT BEGINNT HIER:

DECKE - KURZBESCHREIBUNG DER ARBEIT:

Die Decke besteht aus 20 Dominoquadraten in 4 verschiedenen Farbkombinationen. Alle Quadrate werden mit 1 Faden Fabel und 1 Faden Brushed Alpaca Silk gestrickt (= 2 Fäden). Zuletzt werden die Quadrate zusammengenäht.

Es werden 5 Quadrate pro Farbe (Fabel) gestrickt.

DOMINOQUADRAT:

Anschlag: 5 Maschen auf Rundnadel Nr. 7 mit 1 Faden Fabel und 1 Faden Brushed Alpaca Silk (= 2 Fäden). 1 Markierer in der mittleren Masche anbringen.

1 Dominoquadrat wie folgt stricken:

1. REIHE (= Rück-Reihe): rechts stricken.

2. REIHE (= Hin-Reihe): rechts bis zur markierten Masche stricken, 1 Umschlag, 1 Masche rechts (markierte Masche), 1 Umschlag, die Reihe rechts zu Ende stricken. **BITTE BEACHTEN:** die Umschläge in der nächsten Reihe rechts stricken, sodass Löcher gebildet werden.

Die 1.-2. REIHE fortlaufend wiederholen. **MASCHENPROBE BEACHTEN!** In dieser Weise stricken, bis das Quadrat ein Maß von ca. 30 x 30 cm. Locker abketten und das Fadenende ca. 70 cm lang lassen (dieser Faden lässt sich zum Zusammennähen verwenden).

FERTIGSTELLEN:

Die Quadrate in der in der Skizze gezeigten Reihenfolge zurechtlegen, dabei darauf achten, dass alle Quadrate in der gleichen Richtung liegen. Die Fadenenden zum Zusammennähen verwenden oder ggf. neue Fäden verwenden. Die Naht am äußeren Maschenglied der äußersten Maschen/Krausrippen arbeiten, damit die Naht flach wird.

904	912	913	910
910	904	912	913
913	910	904	912
912	913	910	904
904	912	913	910

Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit [#dropsdesign](#), damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 14 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei [garnstudio.com](#) aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

DROPS Extra 0-805



DROPS Buchzeichen in "Alaska"

DROPS Extra 0-805

DROPS Design: Modell Nr. X-375

Garngruppe C

Mass: ca.. 8 x 24 cm

Material: Garnstudios DROPS ALASKA

50 gr. Nr. 10, rot

50 gr. Nr. 02, natur

DROPS NADEL NR. 5 – Maschenprobe: 17 M. x 34 R. in Krausrippe = 10 x 10 cm.

BUCHZEICHEN:

Mit rot auf Nadel Nr. 3,5, 3 M. anschlagen und Krausrippen stricken - siehe oben.

GLEICHZEITIG am Schluss der nächsten R. 1 M aufnehmen – siehe **TIPP ZUM AUFNEHMEN**. So immer am Schluss der R. 1 M. aufnehmen bis 13 M. auf der Nadel sind. Krausrippen stricken bis die Arbeit 21 cm misst. Jetzt am Schluss jeder R. jeweils 2 M. zusammenstricken bis noch 3 M. übrig sind. Diese M. abk. Die Arbeit misst ca. 24 cm. Abk.

ZUSAMMENNÄHEN:

Mit weiss 2 Pompom mit 5 cm Durchmesser machen und auf beiden Seiten des Buchzeichens annähen.

Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 9 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei [garnstudio.com](https://www.garnstudio.com) aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

Christmas Sparkle Mittens



Gestrückte Fäustlinge in DROPS Snow. Die Arbeit wird glatt rechts mit nordischem Muster gestrickt.

DROPS 234-59

DROPS Design: Modell ee-746

Garngruppe E oder C + C

GRÖSSE:

S/M – M/L

Länge des Fäustlings: 24-25 cm

Umfang des Fäustlings: 20-23 cm

MATERIAL:

DROPS SNOW von Garnstudio (gehört zur Garngruppe E)

100-100 g Farbe 53, hellgrau

50-50 g Farbe 01, natur

50-50 g Farbe 08, purpurrot

NADELN:

DROPS NADELSPIEL Nr. 5,5.

DROPS NADELSPIEL Nr. 5.

MASCHENPROBE:

14 Maschen in der Breite und 18 Reihen in der Höhe glatt rechts = 10 x 10 cm.

BITTE BEACHTEN: Die Angabe der Nadelstärke ist nur eine Orientierungshilfe. Wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen als oben genannt haben, zu einer dickeren Nadelstärke wechseln. Wenn Sie auf 10 cm weniger Maschen als oben genannt haben, zu einer dünneren Nadelstärke wechseln.

HINWEISE ZUR ANLEITUNG:

MUSTER:

Siehe Diagramm A.1 bis A.3.

STRICKTIPP:

Die Länge des Fäustlings vor dem Beginn des Daumens lässt sich anpassen, indem mehr oder weniger Runden gestrickt werden, bevor die Markierung für die Daumenöffnung gestrickt wird.

DIE ARBEIT BEGINNT HIER:

FÄUSTLING – KURZBESCHREIBUNG DER ARBEIT:

Die Arbeit wird in Runden auf dem Nadelspiel gestrickt, von unten nach oben.

LINKER FÄUSTLING:

Der Rundenbeginn ist an der Seite beim kleinen Finger.

Anschlag: 30-34 Maschen auf Nadelspiel Nr. 5 mit der Farbe purpurrot DROPS Snow.

1 Runde rechts stricken.

Dann A.1 im Rippenmuster stricken (1 Masche rechts / 1 Masche links).

Wenn A.1 beendet ist, 1 Runde rechts mit der Farbe hellgrau stricken und dabei 2 Maschen gleichmäßig verteilt abnehmen = 28-32 Maschen.

Zu Nadelspiel Nr. 5.5 wechseln.

Dann A.2 in der ganzen Runde stricken. MASCHENPROBE BEACHTEN!

Wenn A.2 zu Ende gestrickt wurde, A.3 in der ganzen Runde stricken, A.3 in der Höhe wiederholen - GLEICHZEITIG bei einer Länge von 12-13 cm ab dem Anschlagrand eine Markierung für die Daumenöffnung wie folgt stricken – STRICKTIPP lesen: 7-8 Maschen wie zuvor stricken, 6-7 Maschen glatt rechts für die Daumenöffnung mit einer anderen Farbe stricken (die sich gut unterscheidet), diese 6-7 Maschen wieder auf die linke Nadel nehmen und noch 1 x stricken – jedoch nun wieder gemäß Diagramm A.3 wie zuvor, dann die restlichen 15-17 Maschen wie zuvor stricken.

A.3 in Runden über alle Maschen stricken, bis der Fäustling eine Länge von ca. 21-22 cm ab dem Anschlagrand hat.

Es fehlen noch ca. 3 cm bis zum fertigen Maß, den Fäustling ggf. anprobieren und vor dem Beginn der Abnahmen bis zur gewünschten Länge stricken. Den Rest des Fäustlings mit der Farbe hellgrau stricken.

1 Runde rechts stricken und dabei stets jede 3. und 4. Masche rechts zusammenstricken = 21-24 Maschen übrig.

2 Runden ohne Abnahmen stricken.

1 Runde rechts stricken und dabei stets jede 2. und 3. Masche rechts zusammenstricken = 14-16 Maschen übrig.

In der nächsten Runde stets 2 Maschen rechts zusammenstricken = 7-8 Maschen übrig.

Die nächste Runde wie folgt stricken:

1-0 Masche rechts, dann stets 2 Maschen rechts zusammenstricken = 4-4 Maschen übrig.

Den Faden abschneiden, durch die restlichen Maschen fädeln, zusammenziehen und gut vernähen.

Der Fäustling hat eine Länge von ca. 24-25 cm ab dem Anschlagrand.

DAUMEN:

Den andersfarbigen Faden für die 6-7 Daumenöffnungs-Maschen vorsichtig herausziehen und die je 6-7 Maschen der beiden entstandenen Maschenreihen auf die Nadeln nehmen + je 1 Masche beidseitig davon auffassen = 14-16 Maschen (ohne die Maschen dabei zu stricken).

Die Maschen auf Nadelspiel Nr. 5,5 verteilen.

Glatt rechts in Runden mit der Farbe hellgrau stricken – GLEICHZEITIG in der ersten Runde 2-2 Maschen gleichmäßig verteilt abnehmen = 12-14 Maschen.

Bei einer Länge des Daumens von ca. 6-7 cm ab dem Auffassen der Maschen 2 Runden stricken und dabei stets 2 Maschen rechts zusammenstricken = 3-4 Maschen übrig.

Den Faden abschneiden, durch die restlichen Maschen fädeln, zusammenziehen und gut vernähen.

Der Daumen hat eine Länge von ca. 7-8 cm.

RECHTER FÄUSTLING:

Der Rundenbeginn ist an der Seite beim kleinen Finger.

Wie den linken Fäustling stricken, bis die Arbeit eine Länge von 12-13 cm hat.

Nun die Markierung für die Daumenöffnung wie folgt stricken – STRICKTIPP lesen: 15-17 Maschen wie zuvor stricken, 6-7 Maschen glatt rechts für die Daumenöffnung mit einer anderen Farbe stricken, dann diese 6-7 Maschen wieder auf die linke Nadel nehmen und noch 1 x stricken – jedoch nun wieder gemäß Diagramm A.3 wie zuvor, dann die restlichen 7-8 Maschen wie zuvor stricken.

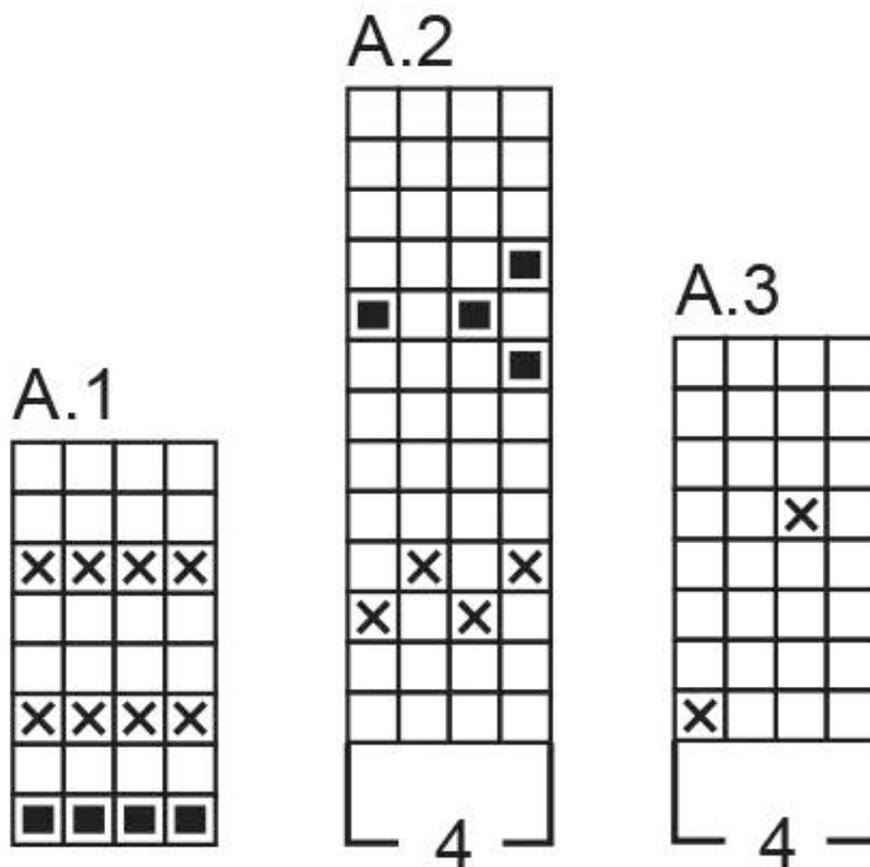
Den Rest des Fäustlings ebenso wie den linken stricken.

DAUMEN:

Wie den linken Daumen stricken.

Erklärungen zum Diagramm

- = hellgrau
- = natur
- = purpurrot



Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 15 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei garnstudio.com aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

DROPS Design®

Christmas Brew



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com



DROPS DESIGN®
www.garnstudio.com

Gestrickter Überzug für eine Pressstempelkanne und eine Tasse für Weihnachten. Die Arbeit wird gestrickt in DROPS Lima.

DROPS Extra 0-1402

DROPS Design: Modell li-094

Garngruppe B

Für das ganze Set reichen ca. 84-93 g Lima.

ÜBERZUG FÜR DIE PRESSSTEMPELKANNE:

Größe: Der Überzug wird für 2 Größen angegeben, aber er kann an auch an Pressstempelkannen mit anderem Umfang und andere Höhe angepasst werden.

Große Pressstempelkanne: Passt für eine Pressstempelkanne mit einem Umfang von 37 cm und 17 cm Höhe (am Glas gemessen) (Der Überzug hat 36 cm Umfang und ist 15 cm hoch).

Kleine Pressstempelkanne: Passt für eine Pressstempelkanne mit einem Umfang von 30 cm und 17 cm (am Glas gemessen) (der Überzug hat 29 cm Umfang und ist 15 cm hoch).

Material:

DROPS LIMA von Garnstudio (gehört zur Garngruppe B)

100-100 g Farbe 0705, grün

Die Arbeit kann auch mit folgenden Garnen gestrickt werden:

"Garnalternativen (Garngruppe B)" – siehe Link unten.

DROPS RUNDNADEL (40 oder 60 cm) Nr. 3 – oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 24 Maschen und 32 Reihen glatt rechts = 10 cm in der Breite und 10 cm in der Höhe.

DROPS RUNDNADEL (40 oder 60 cm) Nr. 2,5 für das Rippenmuster - oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 26 Maschen und 34 Reihen glatt rechts = 10 cm in der Breite und 10 cm in der Höhe.

DROPS ZOPFNADEL – für das Zopfmuster.

DROPS PERLMUTTKNOPF (graviert), Nr. 525: 6 Stk.

ÜBERZUG FÜR EINE TASSE:

Größe: Der Überzug wird für 2 Größen angegeben, aber er kann an Tassen mit anderem Umfang und anderer Höhe angepasst werden.

Große Tasse: Passt für eine Tasse mit 22 cm Umfang und 14 cm Höhe (der Überzug hat einen Umfang von 20 cm und eine Höhe von 11 cm).

Kleine Tasse: Passt für eine Tasse mit 20 cm Umfang und 12 cm Höhe (der Überzug hat einen Umfang von 18 cm und eine Höhe von 9 cm).

Material:

DROPS LIMA von Garnstudio (gehört zur Garngruppe B)

50-50 g Farbe 0705, grün

Die Arbeit kann auch mit folgenden Garnen gestrickt werden:

"Garnalternativen (Garngruppe B)" – siehe Link unten.

DROPS RUNDNADEL (40 oder 60 cm) Nr. 3 – oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 24 Maschen und 32 Reihen glatt rechts = 10 cm in der Breite und 10 cm in der Höhe.

DROPS RUNDNADEL (40 oder 60 cm) Nr. 2,5 für das Rippenmuster - oder die benötigte Nadelstärke, um folgende Maschenprobe zu erhalten: 26 Maschen und 34 Reihen glatt rechts = 10 cm in der Breite und 10 cm in der Höhe.

DROPS ZOPFNADEL – für das Zopfmuster.

DROPS PERLMUTTKNOPF (graviert), Nr. 525: 5 Stk.

HINWEISE ZUR ANLEITUNG:**WAHL DER GRÖSSE (gilt für die Pressstempelkanne):**

Messen Sie Ihre Pressstempelkanne und überprüfen Sie, ob die Kanne das gleiche Maß wie für die große oder die kleine Pressstempelkanne angegeben hat. Wenn der Umfang nicht mit einer der Größen übereinstimmt, wählen Sie die Größe, die am besten zu dem Maß Ihrer Kanne passt und fügen Sie für einen größeren Umfang 1 oder mehrere Rapporte von A.Xa (= 4 Maschen = 2 cm) in der Hin-Reihe nach der ersten Blende (= A.1) oder 1 oder mehrere Rapporte von A.Xb (= 4 Maschen = 2 cm) vor der letzten Blende (= A.5) hinzu. D.h. wenn die Maschen am Anfang der Arbeit angeschlagen werden, müssen für jeden A.Xa/A.Xb, der zusätzlich gestrickt wird, 4 Maschen mehr angeschlagen werden, als in der Anleitung angegeben ist.

WAHL DER GRÖSSE (gilt für die Tasse):

Messen Sie Tasse und überprüfen Sie, ob die Tasse das gleiche Maß wie für die große oder die kleine Tasse angegeben hat. Wenn der Umfang nicht mit einer der Größen übereinstimmt, wählen Sie die Größe, die am besten zu dem Maß Ihrer Tasse passt und fügen Sie für einen größeren Umfang 1 oder mehrere Rapporte von A.8 (= 4 Maschen = 2 cm) in der Hin-Reihe vor der letzten Blende (= A.9) hinzu (pro zusätzliche 2 cm 1 Rapport A.8) .

D.h. wenn die Maschen am Anfang der Arbeit angeschlagen werden, müssen für jeden A.8,

der zusätzlich gestrickt wird, 4 Maschen mehr angeschlagen werden, als in der Anleitung angegeben ist.

MUSTER:

Überzug für eine Pressstempelkanne: Siehe Diagramme A.1 bis A.5. Zusätzlich ggf. A.Xa/A.Xb für einen größeren Umfang stricken.

Überzug für eine Tasse: Siehe Diagramm A.6, A.7a (große Tasse), A.7b (kleine Tasse) A.8 und A.9. Weitere Rapporte von A.8 ggf. zusätzlich für einen größeren Umfang stricken.

Die Diagramme zeigen alle Hin- und Rück-Reihen, Hin-Reihen werden von rechts nach links, Rück-Reihen von links nach rechts gelesen.

ÜBERZUG FÜR EINE PRESSSTEMPELKANNE:

Die Arbeit wird in Hin- und Rück-Reihen auf der Rundnadel gestrickt. Für die Wahl der richtigen Größe des Überzugs WAHL DER GRÖSSE (gilt für die Pressstempelkanne) lesen.

GROSSE PRESSSTEMPELKANNE:

115 Maschen (ggf. je 4 Maschen mehr für jeden A.Xa oder A.Xb, der zusätzlich gestrickt wird) auf Rundnadel Nr. 2,5 mit Lima anschlagen.

Im Muster wie folgt stricken: A.1 (= 4 Maschen Blende), (hier ggf. A.Xa für einen größeren Umfang einfügen), A.2 (= 8 Maschen), A.3 (= 23 Maschen) 4 x in der Breite, A.4 (= 7 Maschen), (hier ggf. A.Xb für einen größeren Umfang einfügen), A.5 (= 4 Maschen Blende).

In dieser Weise weiter hin- und zurückstricken. Wenn die ersten 6 Reihen der Diagramme gestrickt wurden, zu Rundnadel Nr. 3 wechseln. MASCHENPROBE BEACHTEN! In dieser Weise weiterstricken. Wenn noch 3 Reihen der Diagramme übrig sind, zu Rundnadel Nr. 2,5 wechseln und wie folgt stricken:

In der in A.3 mit einem schwarzen Stern markierten Reihe 1 Masche abnehmen, sodass das Rippenmuster beidseitig symmetrisch wird.

Die Maschen abketten, wie sie erscheinen (d.h. rechte Maschen rechts und linke Maschen links abketten). Die Knöpfe an der Blende ohne Löcher annähen – an den Griff der Kanne angepasst. Die Knöpfe durch die Löcher der anderen Blende zuknöpfen. Die Arbeit hat eine Höhe von ca. 15 cm und einen Umfang von ca. 36 cm, wenn die Knöpfe zugeknöpft sind.

KLEINE PRESSSTEMPELKANNE:

92 Maschen (ggf. je 4 Maschen mehr für jeden A.Xa oder A.xb, der zusätzlich gestrickt wird) auf Rundnadel Nr. 2,5 mit Lima anschlagen.

Im Muster wie folgt stricken: A.1 (= 4 Maschen Blende), (hier ggf. A.Xa für einen größeren Umfang einfügen), A.2 (= 8 Maschen), A.3 (= 23 Maschen) 3 x in der Breite, A.4 (= 7 Maschen), (hier ggf. A.Xb für einen größeren Umfang einfügen), A.5 (= 4 Maschen Blende).

In dieser Weise weiter hin- und zurückstricken. Wenn die ersten 6 Reihen der Diagramme gestrickt wurden, zu Rundnadel Nr. 3 wechseln. MASCHENPROBE BEACHTEN!

In dieser Weise weiterstricken. Wenn noch 3 Reihen der Diagramme übrig sind, zu Rundnadel Nr. 2,5 wechseln und wie folgt stricken:

In der in A.3 mit einem schwarzen Stern markierten Reihe 1 Masche abnehmen, sodass das Rippenmuster an beiden Seiten symmetrisch wird.

Die Maschen abketten, wie sie erscheinen (d.h. rechte Maschen rechts und linke Maschen links abketten). Die Knöpfe an der Blende ohne Löcher annähen – an den Griff der Kanne angepasst. Die Knöpfe durch die Löcher der anderen Blende zuknöpfen. Die Arbeit hat eine Höhe von ca. 15 cm und einen Umfang von ca. 29 cm, wenn die Knöpfe zugeknöpft sind.

ÜBERZUG FÜR EINE TASSE:

Die Arbeit wird in Hin- und Rück-Reihen auf der Rundnadel gestrickt. Für die richtige Größe des Überzugs WAHL DER GRÖSSE (gilt für die Tasse) lesen!

GROSSE TASSE:

Die Arbeit wird in Hin- und Rück-Reihen auf der Rundnadel gestrickt.

58 Maschen (ggf. je 4 Maschen mehr für jeden A.8, der zusätzlich gestrickt wird) auf Rundnadel Nr. 2,5 mit Lima anschlagen. Im Muster wie folgt stricken: A.6 (= 6 Maschen), A.7a (= 19 Maschen), A.8 (= 4 Maschen) 7 x in der Breite (ggf. hier weitere Rapporte von A.7 für einen größeren Umfang stricken), A.9 (= 5 Maschen). In dieser Weise weiter hin- und zurückstricken. Wenn die ersten 4 Reihen der Diagramme gestrickt wurden, zu Rundnadel Nr. 3 wechseln. MASCHENPROBE BEACHTEN! In dieser Weise weiterarbeiten. Wenn noch 3 Reihen der Diagramme übrig sind, zu Rundnadel Nr. 2,5 wechseln. Die restlichen Reihen der Diagramme stricken. Dann die Maschen abketten, wie sie erscheinen (d.h. rechte Maschen rechts und linke Maschen links abketten). Die Knöpfe an die Blende ohne Löcher annähen – ggf. an den Griff der Tasse anpassen. Die Knöpfe werden durch die Löcher der anderen Blende zugeknöpft. Die Arbeit hat eine Höhe von ca. 11 cm und einen Umfang von ca. 20 cm, wenn die Knöpfe zugeknöpft sind.

KLEINE TASSE:

Die Arbeit wird in Hin- und Rück-Reihen auf der Rundnadel gestrickt.

54 Maschen (ggf. je 4 Maschen mehr für jeden A.8, der zusätzlich gestrickt wird) auf

Rundnadel Nr. 2,5 mit Lima anschlagen. Im Muster wie folgt stricken: A.6 (= 6 Blendenmaschen), A.7b (= 19 Maschen), A.8 (= 4 Maschen) 6 x in der Breite (ggf. hier weitere Rapporte von A.8 für einen größeren Umfang stricken), A.9 (= 5 Blendenmaschen). In dieser Weise weiter hin- und zurückstricken. Wenn die ersten 4 Reihen der Diagramme gestrickt wurden, zu Rundnadel Nr. 3 wechseln. MASCHENPROBE BEACHTEN! In dieser Weise weiterarbeiten. Wenn noch 3 Reihen von Diagramm A.7b übrig sind, zu Rundnadel Nr. 2,5 wechseln. Wenn A.7b in der Höhe zu Ende gestrickt wurde, die Maschen abketten, wie sie erscheinen (d.h. rechte Maschen rechts und linke Maschen links abketten). Die Knöpfe an die Blende ohne Löcher annähen – ggf. an den Griff der Tasse anpassen. Die Knöpfe werden durch die Löcher der anderen Blende zugeknöpft. Die Arbeit hat eine Höhe von ca. 9 cm und einen Umfang von ca. 18 cm, wenn die Knöpfe zugeknöpft sind.

Erklärungen zum Diagramm

□ = 1 Masche rechts in Hin-Reihen, 1 Masche links in Rück-Reihen

▣ = 1 Masche links in Hin-Reihen, 1 Masche rechts in Rück-Reihen

 = 5 Maschen auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 5 Maschen rechts stricken, 5 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 5 Maschen auf eine Zopfnadel vor die Arbeit legen, 5 Maschen rechts stricken, 5 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 4 Maschen auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 4 Maschen rechts stricken, 4 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 4 Maschen auf eine Zopfnadel vor die Arbeit legen, 4 Maschen rechts stricken, 4 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 3 Maschen auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 Maschen rechts stricken, 3 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 3 Maschen auf eine Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 Maschen rechts stricken, 3 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 2 Maschen auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 Maschen rechts stricken, 2 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 2 Maschen auf eine Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 Maschen rechts stricken, 2 Maschen rechts von der Zopfnadel stricken

 = 1 Masche auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 Masche rechts stricken, 1 Masche rechts von der Zopfnadel stricken, 1 Masche auf eine Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 Masche rechts, 1 Masche rechts von der Zopfnadel stricken

 = 1 Masche auf eine Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 Masche links

stricken, 1 Masche rechts von der Zopfnael stricken, 1 Masche auf eine Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 Masche rechts stricken, 1 Masche links von der Zopfnael stricken

 = 2 Maschen links zusammenstricken

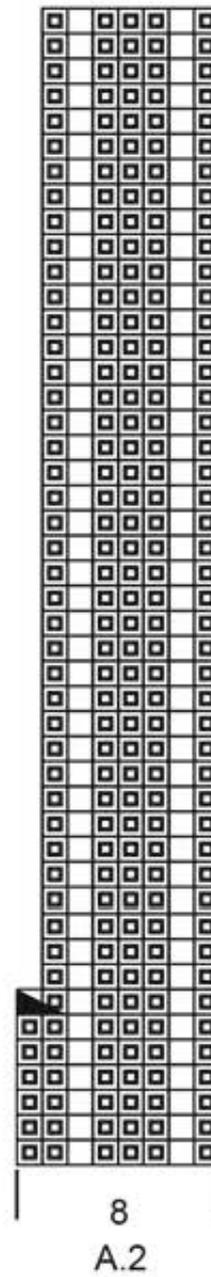
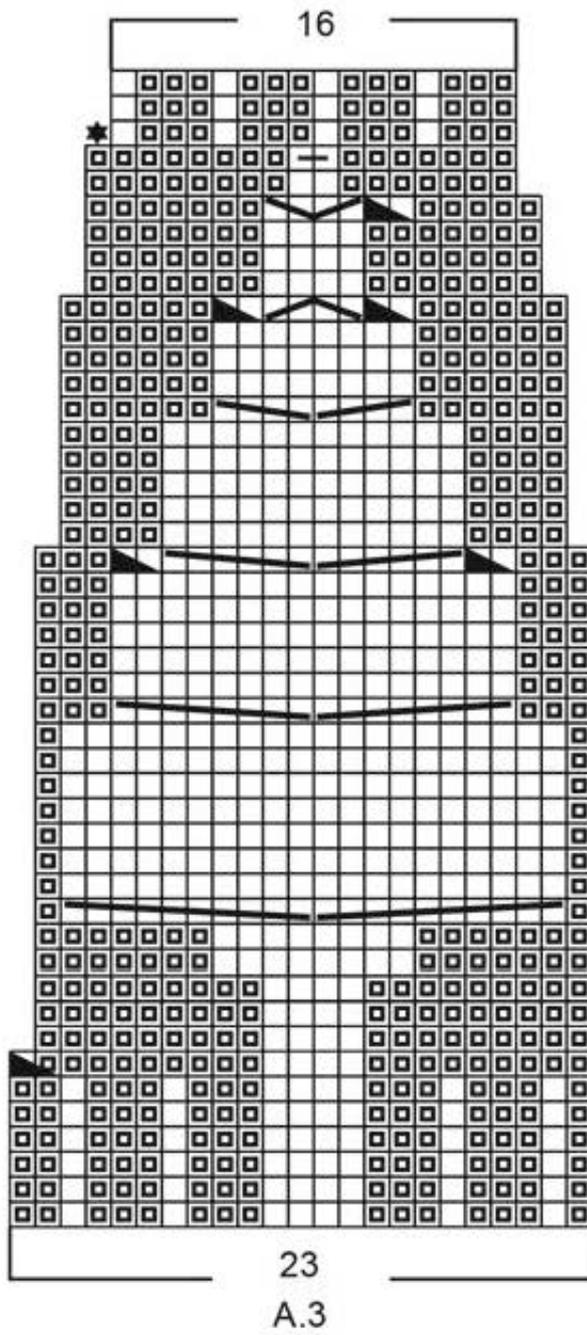
 = 2 Maschen rechts zusammenstricken

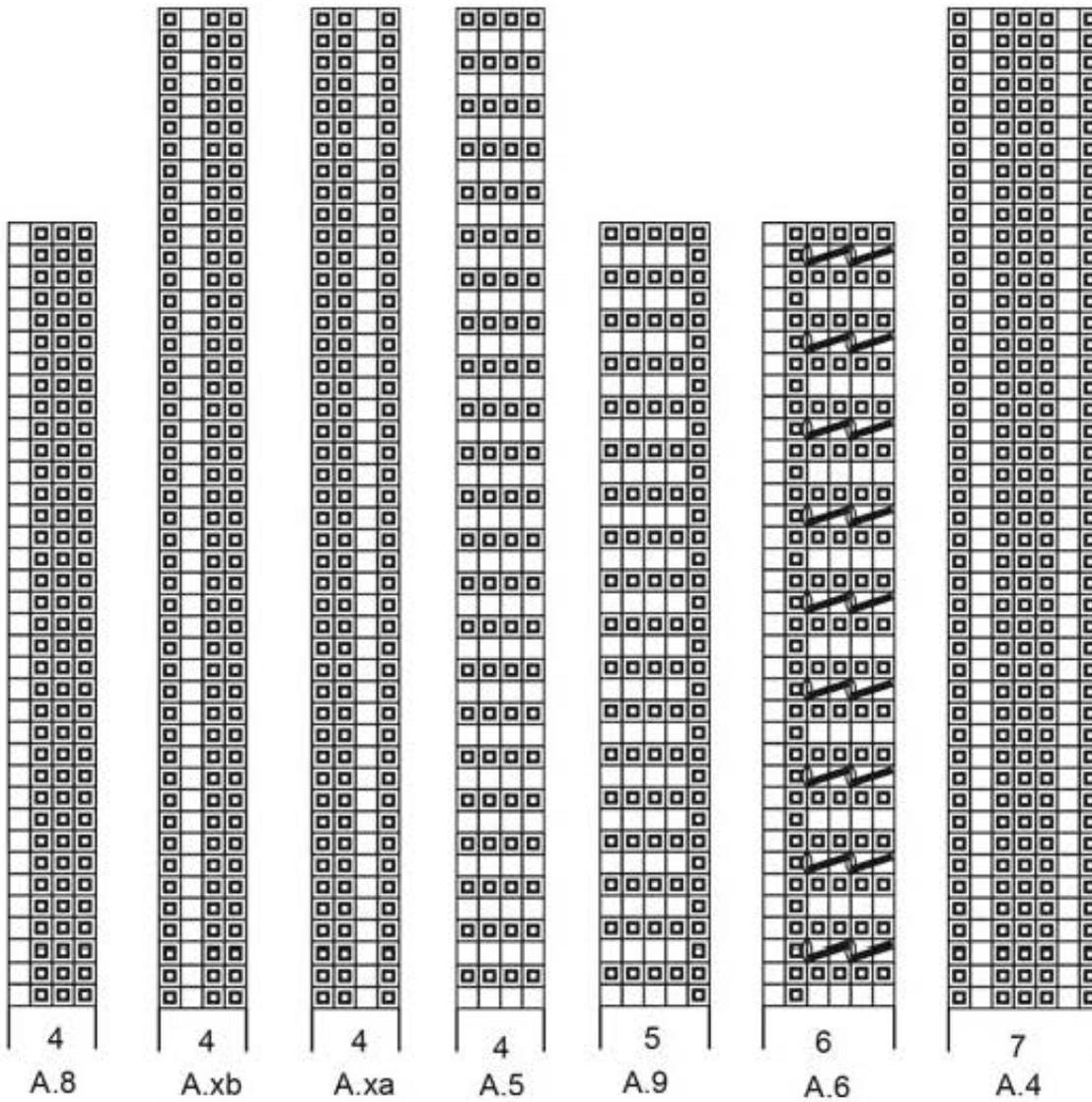
 = zwischen 2 Maschen 1 Umschlag arbeiten. In der nächsten Reihe den Umschlag rechts verschränkt stricken, um ein Loch zu vermeiden

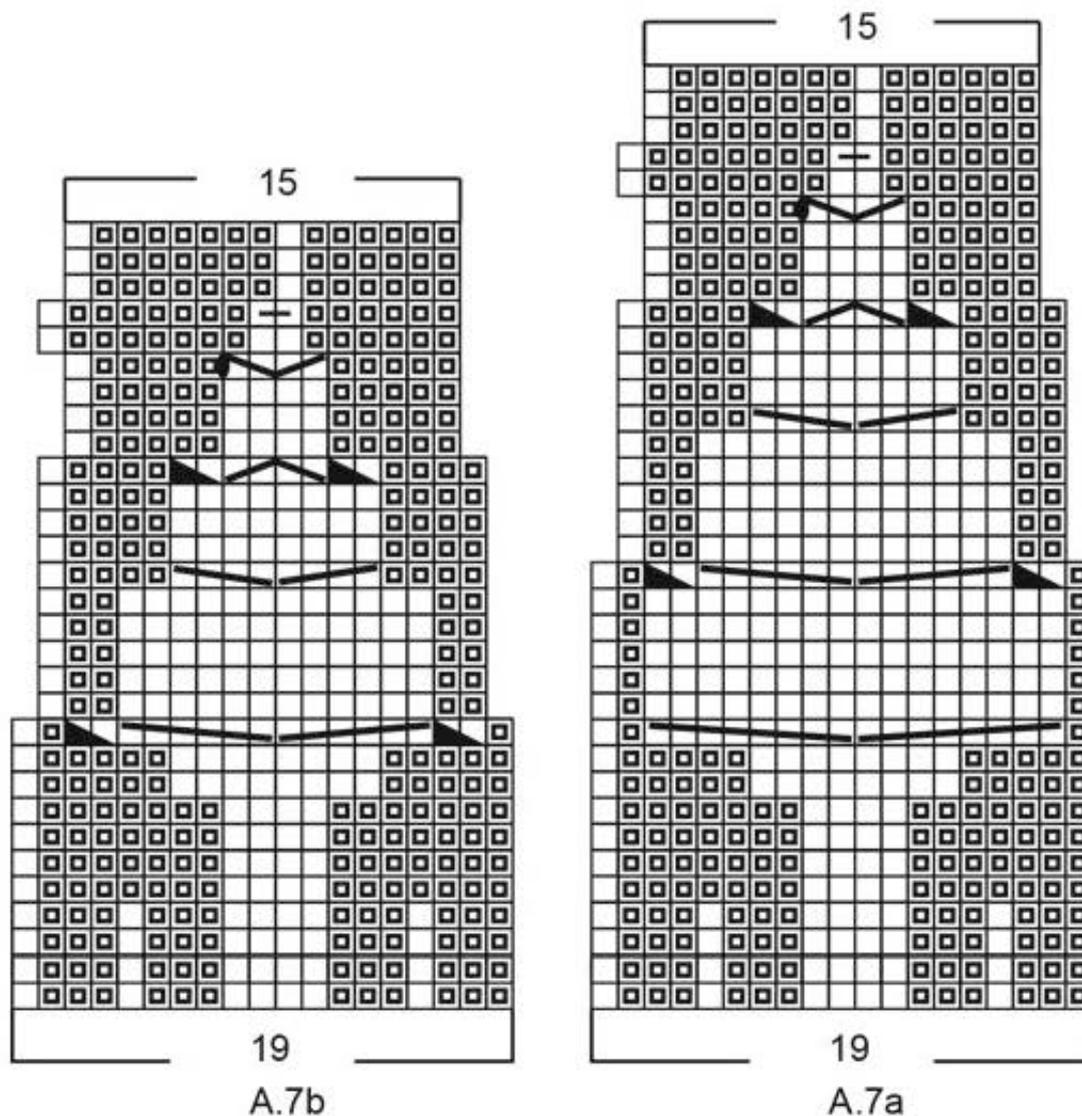
 = zwischen 2 Maschen 1 Umschlag arbeiten. In der nächsten Reihe den Umschlag rechts stricken (= 1 Masche rechts in Rück-Reihen), sodass ein Loch gebildet wird

 = 2 Maschen rechts zusammenstricken

* = wenn diese Reihe (= Rück-Reihe) gestrickt wird, die erste Masche NUR im ersten Rapport A.3 (betrachtet von der Rück-Reihe) abnehmen, indem die 2 ersten Maschen rechts zusammengestrickt werden (= 1 Masche abgenommen). Dies erfolgt, damit das Rippenmuster in Richtung A4 an der einen Seite und in Richtung A.2 an der anderen Seite symmetrisch wird – siehe Anleitung!







Haben Sie dieses oder ein anderes unserer Designs gearbeitet? Taggen Sie Ihre Fotos in den sozialen Medien mit #dropsdesign, damit wir sie sehen können!

Brauchen Sie Hilfe bei dieser Anleitung?

Sie finden 18 Videotutorials, einen Kommentar/Fragen-Bereich und vieles mehr, wenn sie die Anleitung bei garnstudio.com aufrufen.

Haben Sie ein DROPS Garn verwendet, um diese Anleitung nachzuarbeiten? Dann haben Sie Anspruch auf Hilfe von dem Laden, bei dem Sie das Garn gekauft haben.

© 1982-2024 DROPS Design A/S. Wir besitzen alle Rechte. Dieses Dokument, einschließlich aller Untersektionen, hat Urheberrechte. Mehr dazu, was Sie mit unseren Anleitungen machen können, finden Sie ganz unten auf der Seite zu jeder Anleitung.

Wichtelmütze

Die Mütze mit bester Passform für kleine Ohren.

Schwierigkeitsgrad 1

GRÖSSEN

6–9 Mon (1–4 Jahre) 6–8 Jahre (10–14 Jahre) S/M (L/XL)

GARN

KlompelOMPE Merinoull, Farbe 4554

MENGE

100 (100) 150 (150) 150 (150) g

NADELN

Rundnadel Nr. 4, 40 cm,

Nadelspiel Nr. 4 (oder 80 cm lange Rundnadel für Magic Loop)

MASCHENPROBE

20 M mit Ndl Nr. 4 = 10 cm

HINWEIS

Beim Strukturmuster die M str, wie sie erscheinen.

72 (80) 88 (96) 96 (100) M mit Ndl Nr. 3,5 anschlagen.

5 cm im Rippenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel) str.

Zu Ndl Nr. 4 wechseln.

Strukturmuster: *2 M li, 6 M re* (Größe L/XL: *2 M li, 8 M re*), von * bis * bis Rd-Ende wdh.

Im Strukturmuster weiterstr, bis die Arbeit ab dem Ndl-Wechsel 16 (18) 20 (22) 22 (24) cm misst.

Größe L/XL:

2 M li, 2 M re zus str, 4 M re, 2 M re zus str, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

2 Rd im Strukturmuster str.

Alle Größen:

In der nächsten Rd wie folgt abn: *2 M li, 2 M re, 2 M re zus str, 2 M re*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

9 cm die M str, wie sie erscheinen.
Nächste Rd: *2 M li zus str, 5 M re*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

6 cm die M str, wie sie erscheinen.

Nächste Rd: *1 M li, 2 M re zus str, 3 M re*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

6 cm die M str, wie sie erscheinen.

Nächste Rd: *1 M li, 2 M re, 2 M re zus str*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

5 cm die M str, wie sie erscheinen.

Nächste Rd: *1 M li, 1 M abh, 2 M re zus str, die abgehobene M darüberziehen, 1 M li, 3 M re*, von * bis * bis Rd-Ende wdh, für Größen 6–9 Mon und 6–8 Jahre die Rd beenden mit 1 M li, 1 M abh, 2 M re zus str, die abgehobene M darüberziehen.

5 cm die M str, wie sie erscheinen.

Nächste Rd: *1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M abh, 2 M re zus str, die abgehobene M darüberziehen*, von * bis * bis Rd-

Ende wdh, für die Gr. 6–9 Mon und 6–8 Jahre die Rd beenden mit 1 M li, 1 M re.

5 cm die M str, wie sie erscheinen.

Nächste Rd: *1 M li, 1 M re*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

Dann alle M re str.

Nächste Rd: *2 M re, 2 M re zus str*, von * bis * wdh, bis 2 (0) 2 (0) 0 (0) M vor Rd-Ende, 2 (0) 2 (0) 0 (0) M re.

Nächste Rd: *1 M re, 2 M re zus str*, von * bis * wdh, bis 2 (0) 2 (0) 0 (0) M vor Rd-Ende, 2 (0) 2 (0) 0 (0) M re.

Nächste Rd: *2 M re zus str*, von * bis * bis Rd-Ende wdh.

Den Faden abschneiden, durch die M fädeln und festziehen.

Einen Bommel aus Kunstpelz annähen.

Alle Fäden vernähen.



Rudi mit der roten Nase

